



## Special-Days-Lapbook

Zu jedem Feiertag in diesem Band finden Sie ein Gestaltungselement für ein *Special-Days-Lapbook*. So kann über das Schuljahr hinweg schrittweise eine optisch ansprechende, besondere Sammlung der behandelten Feste und Bräuche entstehen.

Falls Sie als Lehrkraft nur einzelne Feiertage zur Bearbeitung in Ihrem Unterricht herausgreifen möchten, können die einzelnen Lapbook-Vorlagen auch als Grußkarte für den jeweiligen Feiertag genutzt werden. Eine Anleitung dafür findet sich im jeweiligen Kapitel.

Das *Special-Days-Lapbook* kann entweder von jedem Kind einzeln gestaltet werden (Lapbook-Elemente auf DIN-A3-Größe kopieren) oder auch als Gemeinschaftsprojekt in Form eines Riesen-Lapbooks die Englischecke (*English corner*) zieren. Die Lapbook-Elemente können auf festes Tonpapier oder auf Tonkarton (DIN-A3-Größe) aufgeklebt werden (siehe Fotos).

Der Lerngruppe wird durch das Lapbook anschaulich aufgezeigt, welche Feste und Bräuche sie bereits kennengelernt hat. Darüber hinaus können die Kinder anhand des Lapbooks ihr Wissen immer wieder reaktivieren. Zum Abschluss eines Schuljahres (oder der Grundschul-Englischzeit) besteht zudem die Möglichkeit, einen *favourite day* zu küren.





name: \_\_\_\_\_

class: \_\_\_\_\_

year: \_\_\_\_\_



## St. Patrick's Day

„Green all over“ heißt es an diesem Feiertag, der zu Ehren des Heiligen Bischof Patricks begangen wird. *Maewyn Succat*, so der eigentliche Name St. Patricks, wurde ca. um das Jahr 389 n.Chr. in Britannien als Sohn eines Römers geboren. Mit 16 Jahren wurde er dort entführt, versklavt und nach Irland verkauft. Nach sechs Jahren gelang ihm die Flucht nach Frankreich, wo er sich als Priester ausbilden ließ und

5 den Namen Patricius annahm. Zum Bischof geweiht, erhielt er im Jahr 431 n. Chr. von Papst Célestin I. den Auftrag, als Missionar nach Irland zurückzukehren. Hier gelang es ihm, die irische Bevölkerung (Anhänger des keltischen Druidentums) zum katholischen Glauben zu konvertieren.

Eine Legende besagt, er habe die Schlangen von der irischen Insel vertrieben. Hierbei stehen die Schlangen vermutlich symbolisch für das Heidentum. In einer anderen Geschichte wird erzählt,

10 St. Patrick habe das dreiblättrige Kleeblatt (*shamrock*) benutzt, um den heidnischen Iren die christliche Dreifaltigkeit von Vater (Gott), Sohn (Jesus) und Heiligem Geist zu verdeutlichen. So wurde das *shamrock* zum Symbol für St. Patrick und Irland. St. Patrick starb am 17. März 461 n.Chr. Zu Ehren des später zum Schutzpatron und Nationalheiligen Irlands ernannten Heiligen wird an seinem Todestag der *St. Patrick's Day* gefeiert.

15 Was zunächst als Feier der irischen Emigranten in den USA begann, wurde zum offiziellen Nationalfeiertag Irlands, der mittlerweile weltweit von Iren, irischen Emigranten sowie zunehmend auch Nicht-Iren begangen wird. Die Farbe Grün, die Nationalfarbe Irlands, spielt dabei die Hauptrolle. So verwandeln sich viele Städte am 17. März in ein Meer aus grüner Dekoration und grün gekleideten Menschen. Selbst Getränke oder Speisen werden grün eingefärbt, wie z. B. Bier oder Rühreier. Mancherorts

20 erhalten sogar Flüsse eine grüne Farbe (z. B. der Hudson River in New York). Auch finden viele Paraden statt, bei denen immer wieder Kleeblätter als Glücksbringer und auch *leprechauns* zu finden sind. Diese kleinen, grün gekleideten Kobolde entspringen der irischen Mythologie. Man sagt, sie bewachen einen Topf voll Gold, der am Ende des Regenbogens vergraben liegt. Den Kindern wird erzählt, am *St. Patrick's Day* gelte es, einen dieser gewitzten *leprechauns* zu fangen, damit er sie zu dem Goldschatz führt.

### Wichtige Wörter „St. Patrick's Day“:

St. Patrick's Day -  
17<sup>th</sup> March

patron saint,  
Christianity

Ireland,  
Irish flag

symbols:  
shamrock,  
leprechaun,  
pot of gold,  
rainbow

green food/drinks:  
apples, grapes,  
pancakes,  
scrambled eggs, beer,  
lemonade

parade



## Umsetzungsideen für den Unterricht:

**Lesetext: St. Patrick's Day (KV 1):** Dieser Text informiert über Ursprung und Brauchtum des Feiertages und kann mithilfe der Wörter rund um das Thema *St. Patrick's Day* (Wichtige Wörter „St. Patrick's Day“) vorentlastet werden. Gleichzeitig bietet das Übungsblatt Bilder, die mit dem passenden Satz verbunden werden sollen, wodurch das Textverständnis überprüft werden kann. Da der *St. Patrick's Day* im deutschsprachigen Raum weitgehend unbekannt ist, sollte man den Schüler\*innen anhand von authentischem Bild- oder Videomaterial veranschaulichen, wie dieser Tag traditionell begangen wird. Hier finden sich viele geeignete Bilder und Videos im Internet unter dem Suchbegriff „St. Patrick's Day“.

**Bastelelement (KV 2):** Die Vorlage wird ausgeschnitten und so gefaltet, dass die beiden Hutumrisse exakt aufeinander liegen. Danach kann der Kobold angemalt und der Hut z. B. mit einem Kleeblatt verziert werden. Man kann das Element beispielsweise für eine Grußkarte nutzen, indem die Schüler\*innen einen Reim unter die Klappe schreiben und den Kobold danach auf die Karte kleben. Die Karte wird z. B. mit der Überschrift „Happy St. Patrick's Day“ oder „I'm so lucky to know you, because ...“ beschriftet. Wird der *leprechaun* als Lapbook-Element verwendet, können die Schüler\*innen Informationen zum *St. Patrick's Day* unter dem Hut notieren. Zusätzlich kann das Schild, das der Kobold in den Händen hält, in Regenbogenfarben bemalt und mit Dingen beschriftet werden, für die die Kinder dankbar sind, z. B. *my family* oder *good friends*.

**Where is the shamrock? (KV 3):** Während die Lehrkraft folgenden Text vorliest, malen die Schüler\*innen auf dem Arbeitsblatt Kleeblätter an die entsprechende Stelle. Im zweiten Schritt sollen dann selbst Sätze mit Präpositionen von den Kindern formuliert werden.

*Listen and draw.*

*One shamrock is on the leprechaun's hat. One shamrock is under the rainbow.*

*One shamrock is next to the tree. One shamrock is behind the fence.*

*One shamrock is under the flower. One shamrock is in the pot of gold.*

*One shamrock is on the Irish flag. One shamrock is next to the house.*



**Facts about St. Patrick's Day (KV 4):** Hiermit kann das Wissen zum *St. Patrick's Day* aus dem Lesetext (KV 1) anhand einer Lückenübung vertieft werden. Beim *dot-to-dot*-Bild verbinden die Schüler\*innen diejenigen Punkte neben den Wörtern bzw. Zahlen, die die Lehrkraft vorliest.

*Listen and connect:*

- *leprechaun – shamrock – 7 – 8 – 9 – stopp!*
  - *St. Patrick – Ireland – 18 – 17 – stopp!*
  - *pot – flag – 14 – 15 – 16 – 17 – stopp!*
  - *3 – 4 – 5 – 6 – leprechaun – stopp!*
  - *parade – Christianity – 20 – 21 – 22 – stopp!*
  - *St. Patrick – 19 – parade – stopp!*
  - *9 – 10 – 11 – 12 – 13 – pot – stopp!*
  - *3 – 2 – 1 – green food – rainbow – 22 – stopp!*
- What is it?*

Die Lösung (*shamrock*) wird in den Kasten eingetragen.



## St. Patrick's Day

**Gold Hunt:** Zur Einführung oder Wiederholung der Präpositionen bietet sich dieses Spiel an. Im Klassenzimmer werden Schoko-Goldmünzen (*coins*) versteckt. Nun gehen die Schüler\*innen durch den Raum und merken sich möglichst viele Verstecke. Anschließend beschreibt jedes Kind, wo sich eine Münze befindet, z. B. „*There is a coin behind the chair.*“ Die gefundenen Münzen dürfen gegessen werden.

**What's green?:** Diese Hörverstehensübung wird wie das Spiel „Alle Vögel fliegen hoch“ gespielt. Die Lehrkraft oder ein Kind spricht einen Satz nach dem Schema „... *is/are green.*“ (*A frog/A shamrock is green./ Peas are green.*), aber auch falsche Sätze wie „*The sun is green.*“ Nur wenn der Satz wahr ist, dürfen die Kinder „*green*“ mitsprechen und die Hände heben. Wer falsch liegt, scheidet aus. Mehr Sprechzeit erhalten die Schüler\*innen, wenn man auf das Ausscheiden verzichtet.

**Action rhyme: I'm a little leprechaun:** (*traditional, Melodie von "I'm a Little Teapot"*)

*I'm a little leprechaun*

*dressed in green,*

*the tiniest man*

*that you have seen.*

*If you ever catch me, so its told,*

*i'll give you my big pot of gold.*

(Hände an die Hüfte)

(auf Kleidung zeigen)

(mit Zeigefinger und Daumen „klein“ zeigen)

(auf eine andere Person zeigen)

(Fangbewegung mit den Händen machen)

(mit Handfläche nach oben etwas „geben“)

**Fingerplay: The leprechaun:**

*A leprechaun is small and green,*

*he hides where he cannot be seen.*

*But if you catch one on this day,*

*he must give his gold away.*



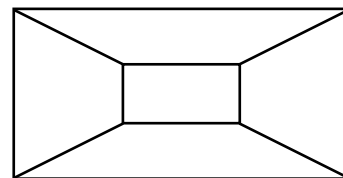
(mit Zeigefinger und Daumen „klein“ zeigen)

(Augen mit Händen verdecken)

(Fangbewegung mit den Händen)

(mit der Handfläche nach oben etwas „geben“)

**Let's celebrate:** Die Schüler\*innen organisieren ihre eigene *St. Patrick's party*. Berücksichtigt werden können die Bereiche *decoration, food, drinks, music* und *games*. Die Feier kann beispielsweise als *silent brainstorming* geplant werden: Mit den einzelnen Bereichen beschriftete Plakate werden im Klassenzimmer verteilt. Die Schüler\*innen gehen stumm durch den Raum und schreiben ihre Ideen auf. Alternativ kann die Planung auch in Vierergruppen auf einer *placemat* (siehe Grafik) stattfinden. Zunächst sammelt jedes Kind seine Ideen als Brainstorming in einem Außenfeld des Blattes, anschließend werden die besten Vorschläge im Zentrum festgehalten. Als Highlight könnte auch ein typisch irischer Tanz, der *Irish Trot*, eingeübt werden. Hierzu findet man im Internet vielfältige Anregungen.



### Storybooks zum Thema:

- **Gibbons, G.:** *St. Patrick's Day* (Informationen zum Heiligen Patrick in wenigen Sätzen.)
- **Holub, J.:** *Hooray for St. Patrick's Day* (Lift-the-flap-Buch mit Bräuchen in Reimform)
- **Wing, N.:** *The Night Before St. Patrick's Day* (Irische Kinder bereiten den *St. Patrick's Day* vor und fangen tatsächlich einen Kobold.)







date:

### At the Highland Games (map)





name:

date:

## At the Highland Games (hints)

You want to visit the Highland Games in Braemar. Follow the hints to find the right way. Start at the two trees (1).

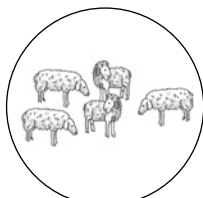
1. Go to the Highland cattle.
2. This is a flock of sheep, not Highland cattle. Go back to (1).
3. These cows are called Highland cattle. Go to the big bush on the left.
4. This is a tree, not a bush. Go back to (3).
5. This is a small bush. You went right, not left. Go back to (3).
6. Behind this big bush is a boat. Take the boat and row across the lake. Say hello to Nessie, the Loch Ness monster.
7. This is a stone, not Nessie. Go back to (6).
8. „Latha mhath!“ That means: „Hello! I’m Nessie and I have a hint for you: Row to the castle in the middle of the lake.“
9. You rowed in the wrong direction. Go back to (8).
10. You are at the castle. Look for the Scottish flag with the St. Andrew’s Cross.
11. You rowed in the wrong direction. Go back to (8).
12. This is the Union Jack. It’s the British flag, not the Scottish flag. Go back to (10).
13. This is the Scottish flag. Look at the hills behind the castle. On the top of one hill lies a bag pipe next to the tree. Go there.
14. This is the wrong hill. Here is no bag pipe. Go back to (13).
15. This is the wrong hill. Here is no bag pipe. Go back to (13).
16. Congratulations! You reached the Highland Games in Braemar. Let the games begin!



= stone



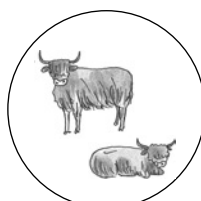
= tree



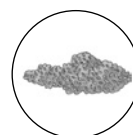
= sheep



= lake



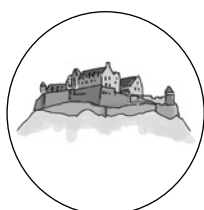
= Highland cattle



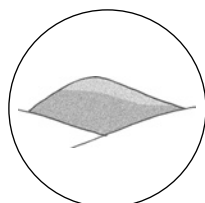
= bush



= Union Jack



= castle



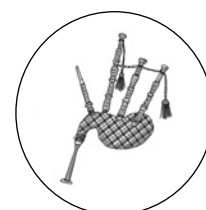
= hill



= Scottish flag



= Nessie



= bag pipe